

KIRCHENTAG

der vier Längenberger Kirchgemeinden



GLAUBEN IM ALLTAG

Wir laden Sie ein, gemeinsam mit uns über zentrale Fragen des Lebens und des Glaubens nachzudenken. Wir haben keine fertigen Antworten, sondern möchten uns mit Ihnen auf den Weg machen. Unsere Angebote sollen Anregungen geben und zum Nachdenken ermutigen. Der wichtigste Prozess jedoch ist der gemeinsame Austausch.

Samstag, 14. März 2026
Kirchgemeindehaus Riggisberg

10.00 Uhr	Gemeinsamer Beginn in der Kirche
10.30 - 12.00 Uhr	Angebot 1 und 2, zeitgleich
12.00 - 13.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen
13.00 - 14.30 Uhr	Angebot 3 und 4, zeitgleich
15.00 Uhr	Gemeinsamer Abschluss in der Kirche

Besuchen Sie einzelne Angebote oder bleiben sie länger - Sie entscheiden!



Anmeldung bis 7. März an Pfrn. Susann Müller

079 785 55 47 oder

susann.mueller@kirche-zimmerwald.ch

Bitte geben Sie an, welche Angebote Sie besuchen möchten und ob Sie beim Mittagessen dabei sind.



Angebot 1

Papa, ist der liebe Gott ein Mensch? – mit Kindern glauben

Kinder wollen die Welt entdecken und stellen Fragen.

Mit Kindern über Gott und den Glauben zu reden, fordert Erwachsene heraus.

Neben Hintergrundinformation soll viel Zeit bleiben, um miteinander ins Gespräch zu kommen und ganz praktisch Tipps und Ideen auszutauschen.

Mit Pfrin. Magdalena Stöckli

Angebot 2

Zwischen Moraldebatten und Weltflucht: Glauben im polarisierten Alltag

Wer nicht dafür ist, ist dagegen. Und wer dagegen ist, ist unser Gegner? -

Wir nehmen uns Zeit dafür, die Rolle der Religion in

Polarisierungsdebatten zu verstehen. Wie können wir als Christen in solchen Situationen weise agieren? Und wie passen klare Standpunkte und eine offene Haltung zusammen?

Mit Vikar Axel Siegemund

Angebot 3

Darf sich die Kirche in politische Fragen einmischen? Oder sollte sie – und ihre Mitarbeitenden – sich politisch neutral verhalten?

Immer wieder wird die Kirche für ihr politisches Engagement kritisiert.

Politische Gruppen fordern regelmässig, dass die öffentlich-rechtlichen Kirchen als steuerfinanzierte Körperschaften politisch neutral bleiben müssten. Aber ist es so einfach? Sind die biblischen Lebenswerte und Lebenshoffnungen ohne jede politische Dimension? Kann kirchliches Engagement stets unpolitisch sein?

Mit Pfr. Daniel Winkler

Angebot 4

Wie können wir dem Ende des Lebens zuversichtlich begegnen?

«Altwerden ist nichts für Feiglinge» - die Kräfte werden weniger, Alltägliches schwieriger für alternde Menschen und auch für ihre Angehörigen. Was hilft, mit dem begrenzten Leben umzugehen?

Mit Pfrin. Andrea Figge Zeindler